

Gemeinde Kirchdorf a. d. Amper  
Rathauspl. 1

85414 Kirchdorf a. d. Amper



## Antrag auf Anschluss an die öffentliche Entwässerungsanlage der Gemeinde Kirchdorf a. d. Amper

Antragsteller: .....

Baugrundstück: .....

Flur-Nr. .... Gemarkung .....

Für das Grundstück besteht bereits ein Grundstücksanschluss: ja / nein

Es wird hiermit ein zusätzlicher Grundstücksanschluss beantragt: ja / nein

Der Anschluss der geplanten Grundstücksentwässerungsanlage erfolgt über einen  
bereits vorhandenen Anschluss Dritter: ja / nein

Der Grundstücksanschluss beginnt an der Kanalsammelleitung (öffentl. Entwässerungsanlage) und endet am Kontrollschacht der Grundstücksentwässerungsanlage.

Mir ist bekannt, dass der Grundstücksanschluss von der Gemeinde hergestellt wird.

Die Kosten für den Grundstücksanschluss innerhalb meines Grundstückes werden der Gemeinde, nach dem tatsächlich entstandenen Aufwand, vom Antragsteller erstattet (§ 8 Abs. 1 Beitrags- u. Gebührensatzung).

Mir ist ebenfalls bekannt, dass bei zusätzlichen Grundstücksanschlüssen, sowohl im öffentlichem Bereich als auch auf privatem Grund, der Antragsteller für die Kosten aufkommen muss (Kostenübernahmeerklärung erforderlich).

Bei der Ausführung der Grundstücksentwässerungsanlage in vorbezeichnetem Grundstück, wird der genehmigte Entwässerungsplan beachtet und eingehalten.

Vor der Wiederverfüllung des Rohrgrabens, wird die Grundstücksentwässerungsanlage durch den Beauftragten der Gemeinde (Kläranlage, Tel: 0173 3517360) teilabgenommen. Nach erfolgter Abnahme wird die Dichtigkeit der Entwässerungsanlage durch den Antragsteller nachgewiesen.

Ggf. ist nach Fertigstellung des gesamten Bauvorhabens eine Schlussabnahme für den Grundstücksanschluss erforderlich.

Die Abnahme ist jeweils mindestens 3 Tage vorher zu beantragen. Bei der Abnahme sind der genehmigte Entwässerungsplan vorzulegen und das Abnahmeprotokoll vom Bauherrn und der ausführenden Firma zu unterschreiben.

### Anlagen:

Entwässerungsplan (soweit dieser noch nicht mit dem Bauantrag eingereicht wurde)  
Kostenübernahmeerklärung

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift des Antragstellers